Sitzung vom 7ten November 1883.

Die am heutigen Tage constituirte Versammlung des Verschönerungsvereins zu Overath wählte gemäß § 9 des Statuts, welches in einer Vorversammlung im Monat October d. J. genehmigt war, ihren Vorstand und zwar:

zum Präsidenten: den praktischen Arzt Dr. Bamberg, †
zum Stellvertreter desselben: Vicar Lindenlauf, :
zum Schriftführer: Gutsbesitzer Thomée, ‡
zu dessen Stellvertreter: Postverwalter Fink, :
und zum Rendanten: Gastwirth und Kaufmann J. Schumacher ‡
welche sämmtlich die Wahl annahmen.

In der Unterhaltung der noch kleinen Anzahl von Mitgliedern wurden schon verschiedene Vorschläge und allgemeine Gesichtspunkte erörtert, welche der Verein bei demnächstiger Fassung seiner Beschlüsse in Erwägung zu ziehen habe. Schließlich wurde als Verhandlungsgegenstand für die nächste Sitzung die Besprechung folgender Frage in Vorschlag gebracht:

Würde es sich nicht empfehlen als Anfang anderer Anlagen, welche jenseits der Agger unterhalb Lölsberg wegen der schönen Aussicht auf das Dorf Overath besonderen Reiz haben würden, einen den Stuhlen Widerstand leistenden Weg dort anzulegen, wo schon früher ein solcher gewesen ist?

Die Versammlung erklärte sich hiemit einverstanden und wurde darauf die Sitzung geschlossen.

Nächste Sitzung am Mittwoch, den 5 Dezember 1883.

Der Vorsitzende. Der Schriftführer:

Dr. Bamberg Thomée.